



ARDEX X 90

MicrotecC3 Flexkleber

- Für Kleberbettdicken bis 15 mm
- Vollsatte Einbettung ohne Fließbettverhalten
- Lange Verarbeitungszeit von 1 Stunde/
begehbar nach ca. 3 Stunden
- Sehr hohe Anfangshaftung
- Leichte Verarbeitung



Klassifizierung nach EN 12004/12002:C2 FE S1
C2 = zementhaltiger Mörtel mit erhöhten Anforderungen
E = verlängerte klebeoffene Zeit
T = thixotrop: verringertes Abrutschen
F = schnelles Abbinden
S1 = Verformbarkeit von 2,5 - 5 mm
S2 = Verformbarkeit > 5 mm

Anwendungsbereich:

Innen und außen. Wand und Boden.

Herstellen eines flexiblen Kleberbettes.

Ansetzen und Verlegen von

- Fliesen aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug
- Mosaik aus Glas und Porzellan
- Betonwerksteinplatten
- Feuchtigkeitsunempfindliche Naturwerksteinplatten

Verlegen von Fliesen und Platten

- auf Balkonen und Terrassen
- in Schwimmbecken
- in hochbelastbaren Industrie- und Gewerbebereichen

Ansetzen von keramischen Bekleidungen an Fassaden.

Ansetzen und Verlegen von Fliesen auf noch schwindenden Untergründen aus Beton und Mauerwerk (mindestens 3 Monate alt).

Plattierungen auf Heizstrichen.

Art:

Pulver mit Zementen, Füllstoffen, speziellen Additiven, Microtec-Fasern und flexibel wirkenden Kunststoffen.

Mit Wasser angerührt entsteht ein geschmeidig-pastöser Klebemörtel mit hoher Standfestigkeit. Die Verarbeitungszeit beträgt ca. 60 Minuten. Der Mörtel erhärtet durch Hydratation und Trocknen.



CE

0370

ARDEX GmbH
Friedrich-Ebert-Str. 45
58453 Witten
Germany

15

24261
EN 12004:2007+A1:2012
ARDEX X 90

Verformbarer schnell erhärtender zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen mit verringertem Abrutschen und verlängerter offener Zeit für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich
EN 12004:C2FTE-S1

Brandverhalten:	E
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 1,0 N/mm ²
Früh-Haftzugfestigkeit nach 6 Stunden:	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 1,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung:	≥ 1,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsellagerung:	≥ 1,0 N/mm ²
Freisetzung gefährlicher Stoffe:	Siehe Sicherheitsdatenblatt

ARDEX GmbH
Postfach 6120 · 58430 Witten
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
technik@ardex.de
www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem
QM/UM-System nach
DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX X 90

Microtec3 Flexkleber

Vorbereitung des Untergrundes:

Der trockene oder feuchte Untergrund muss fest, tragfähig, verwindungssteif, frei von Staub, Verunreinigungen oder Trennmitteln sein.

Gipsuntergründe sowie saugfähiger oder geschliffener Anhydritestrich müssen trocken sein und mit ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion, oder ARDEX P 52 Grundierkonzentrat 1:3 mit Wasser verdünnt, vorgestrichen werden.

Metall, Glas, Lackanstriche, Beschichtungen und ähnliche Untergründe sind im Innenbereich mit ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich vorzustreichen.

Im Innenbereich sind vorhandene Fliesenbeläge mit ARDEX P 4 READY gebrauchsfertige Multifunktionsgrundierung vorzustreichen oder mit ARDEX X 90 dünn vorzuspachteln.

Im Dauernassbereich und im Außenbereich sind auf Fliesenbelägen als Haftbrücke und Abdichtung ARDEX-Dichtmassen aufzutragen.

Die Verlegung der Fliesen mit ARDEX X 90 erfolgt nach Trocknung von Voranstrich, Haftbrücke bzw. Vorspachtelung.

Anrühren:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt so viel ARDEX X 90-Pulver bei, dass ein klumpenfreier, geschmeidiger, pastöser Mörtel erhalten wird. Zur Verbesserung der Geschmeidigkeit sollte der Mörtel vor Auftrag auf den Untergrund nochmals durchgerührt werden.

Zum Anrühren von 25 kg ARDEX X 90-Pulver werden ca. 8,5 Liter Wasser benötigt.

Die Mörtelkonsistenz kann jeweils nach Art, Größe sowie Gewicht der zu verlegenden Beläge variiert werden.

Zur Herstellung eines Spezialklebers mit hoher Verformbarkeit und wasserabweisenden Eigenschaften wird das ARDEX X 90-Pulver in 1:2 mit Wasser verdünnter ARDEX E 90 Kunstharzvergütung angemischt.

Das Mischungsverhältnis beträgt etwa:

25 kg ARDEX X 90-Pulver

3,3 kg ARDEX E 90

6,6 kg Wasser.

Verarbeitung:

Der ARDEX X 90-Mörtel wird auf den Untergrund aufgetragen und mit einem gezahnten Spachtel so abgekämmt, dass ein vollflächiges Kleben der Fliesen oder Platten gewährleistet ist. Untergrund, Art, Größe und Rückseite der Fliesen bestimmen die Auswahl des Zahnschachtels. Raue und unebene Untergründe können mit

ARDEX X 90 beigespachtelt werden. Nach Erhärtung der Glattschicht kann eine Verlegung erfolgen.

Die Verlegeflächen dürfen jeweils nur so groß sein, dass Fliesen und Platten innerhalb der Einlegezeit bis 30 Min. leicht in das pastöse, feuchte Mörtelbett eingelegt werden können.

Fliesen können bis zu 20 Minuten nach dem Einlegen korrigiert werden.

Beim Kleben von Dämm- und Isolierplatten wird der Mörtel in Streifen oder Batzen auf die Rückseite der Platten aufgetragen. Wenn die anzusetzenden Platten keine offenen Poren haben, muss die Oberfläche vorher mechanisch aufgeraut werden.

Beim Verlegen von Mosaik aus Glas, Porzellan und Keramik ist der Mörtel, je nach Untergrundbeschaffenheit, mit einer 3 mm- oder 4 mm-Zahnung aufzutragen. Das Mosaik ist in den noch frischen Kleber einzulegen und anzudrücken, so dass eine ausreichende Benetzung erzielt wird. Fugen ggf. auskratzen. Für die Verfugung eignen sich entsprechend dem Anwendungsbereich und der Nutzung, zementäre ARDEX-Fugenmörtel. In Nassbereichen ist ARDEX RG 12 1-6 einzusetzen.

In Zweifelsfällen sind Probeklebungen durchzuführen.

ARDEX X 90 bei Temperaturen von über + 5°C verarbeiten.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Zeit für die Verarbeitung und Belastung.

Zu beachten ist:

Beim Ansetzen von Fliesen auf Bauplatten ist darauf zu achten, dass diese an der Unterkonstruktion verwindungssteif und formstabil befestigt sind.

Für Abdichtungsmaßnahmen nach den geltenden Normen für Bauwerksabdichtungen in aktueller Fassung sowie nach den einschlägigen Merkblättern, sind ARDEX-Dichtmassen einzusetzen.

Für die verfärbungsfreie Verlegung von Marmor und anderen Natursteinen im Innenbereich eignen sich die Produkte des ARDEX-Natursteinsystems.

In Heil- oder Thermalbädern ist ARDEX WA Epoxikleber und Fugenmörtel einzusetzen.

Bei Fliesenverlegungen auf schwindenden Untergründen sind die Feldgrößen durch die Anordnung von Bewegungsfugen zu beschränken.

Hinweis:

Die Aussagen in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

ARDEX X 90

MicrotecC3 Flexkleber

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	ca. 8,5 l Wasser : 25 kg Pulver
Schüttgewicht:	ca. 1,1 kg/l
Frischgewicht des Mörtels:	ca. 1,6 kg/l
Materialbedarf:	bei glattem Untergrund: ca. 1,1 kg/m ² Pulver bei Zahnung 3 x 3 x 3 mm ca. 2,1 kg/m ² Pulver bei Zahnung 6 x 6 x 6 mm ca. 2,6 kg/m ² Pulver bei Zahnung 8 x 8 x 8 mm ca. 3,2 kg/m ² Pulver bei Zahnung 10x10x10 mm ca. 4,6 kg/m ² Pulver bei ARDEX Microtec-Zahnung
Verarbeitungszeit (20°C):	ca. 60 Min.
Einlegezeit (EN 1346):	ca. 30 Minuten (gemessen an frischem Mörtel)
Korrigierzeit:	ca. 15-20 Minuten
Begehbarkeit (20 °C):	nach ca. 3 Std. danach Fugen möglich
Fugen an der Wand (20°C):	nach ca. 2 Std.
Haftzugfestigkeit:	für Steinzeugfliesen nach 28 Tagen trocken, nass ca. 1,0-2,0 N/mm ² warm ca. 1,0-1,5 N/mm ² Frost-Tau-Wechsel 1,0-1,5 N/mm ²
Fußbodenheizungseignung:	Ja
EMICODE:	EC1 ^{PLUS} = sehr emissionsarm
GISCODE:	ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm
Abpackung:	Säcke mit 25 kg netto
Lagerung:	in trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig

Anwendungsberatung

Technische Hotline: Tel.: +49 2302 664-362
Fax: +49 2302 664-373
Mail: technik@ardex.de